

Submissions-Anzeiger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **13 (1897)**

Heft 3

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Löschchen ca. 32 Kilo Wasser auf und das Volumen vergrößert sich dreifach, frei aufgeschüttet.

Auf Fragen **28** und **39**. Wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. R. Meit u. Cie., Zürich.

Auf Frage **30**. Nußholzbeize liefert G. A. Pestalozzi, Lack- und Farbenfabrik, Zürich.

Auf Frage **31**. Spiegel jeder Ausführung liefert äußerst billig und wünscht mit Fragesteller in Verkehr zu treten Jean Kuppli, Brugg.

Auf Frage **34**. Unterzeichneter wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten. L. Mattmann, Drechsler, Magden (Aarg.)

Auf Frage **34**. Wenden Sie sich an die Firma A. Genner in Richtersweil, welche im Stande ist, vermöge ihrer guten Verbindungen Ihnen allerbilligste Preise zu stellen.

Auf Frage **34**. Bettgarnituren, sowie alle Drechslerarbeiten für Schreiner liefert roh und poliert äußerst billig und wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten Boda Böni, mechan. Drechslerlei, Gohau (St. Gallen).

Auf Frage **34**. Bettgarnituren in verschiedenen Holzsorten, gut trocken, roh und poliert, liefert Chr. Luthiger, mech. Möbeldrechslerlei, Zug. Preisrecount gratis und franko.

Auf Frage **34**. Bettgarnituren in beliebiger Holzart liefert billig R. Schick, Holzornamentenfabrik, Gottlieben (Thurgau).

Auf Frage **34**. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Alb. Widmer, Drechsler, Weiringen.

Auf Frage **34**. Garnituren für Bettladen, roh oder poliert, sowie übrige Drechslerarbeiten liefert prompt und billigt D. Wismer, mech. Drechslerlei, Birnensdorf bei Zürich.

Auf Frage **35**. Diese Artikel bezieht waggonweise und gibt zu billigsten Preisen ab A. Genner, Richtersweil.

Auf Frage **35**. Kein Fabrikationsgeschäft, dagegen Th. Zitt-Beyermann, Eisenwarenhandlung, Industriequartier, Zürich.

Auf Frage **36**. Vollgattereinrichtungen in bewährtester Konstruktion für bestehende einfache Gatter liefert die Firma Benninger u. Co., Maschinenfabrik in Uzwil (St. Gallen).

Auf Frage **36**. Vollgatter in Rahmen einfacher Gatter einzubauen ist durchaus nicht ratsam, da die Konstruktionsverhältnisse der ersteren ganz andere sind, als die einfacher Gatter.

Auf Frage **36**. Wenden Sie sich gest. an Blum u. Co. in Neuenstadt, welche solche Einrichtungen liefern.

Auf Frage **36**. Einspähgatter für mehrere Blätter liefern Gebr. Knecht, Zürich.

Auf Frage **37**. Wenden Sie sich gest. an Egl u. Cie., Maschinfabrik, Tann-Rüti (Zch.), welche speziell Turbinen bauen.

Auf Frage **37**. Turbinen für hohe Gefälle, speziell Pelton-Turbinen mit garantiert höchstem Nuzseffekt, liefert J. J. Meppli-Trautvetter, Rapperswil.

Auf Frage **38**. Blum u. Co. in Neuenstadt haben einen Aepferdigen Petrolmotor zum Verkauf.

Auf Frage **38**. Wenden Sie sich gest. an W. Thiele, techn. Bureau, Zürich I, Gehrerallee 28.

Auf Frage **38**. Ich hätte einen kleinen Petrolmotor zu verkaufen. Emil Baumann, Horgen.

Auf Frage **39**. Rotierende Pumpen (Cirkularpumpen) für Kraftbetrieb liefert W. Thiele, techn. Bureau, Gehrerallee 28, Zürich I.

Auf Frage **39**. Zuverlässige Cirkularpumpen für Kraftbetrieb liefern Mäder u. Schaufelberger, Zürich V.

Auf Frage **39**. Armaturenfabrik Zürich.

Auf Frage **41**. Wenden Sie sich an die Firma A. Genner in Richtersweil, welche Blasbälge und Ventilatoren, sowie auch Windflügel liefert.

Auf Frage **42**. Wenden Sie sich an G. A. Pestalozzi, Lack- und Farbenfabrik, Zürich.

Auf Frage **46**. Kombinierte Abriecht-, Hobel- und Kehlmaschinen von ca. 40 cm Messerbreite liefern in neuester bester Konstruktion Mäder u. Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage **46**. Offerte geht Ihnen direkt zu.

Auf Frage **46**. Solche Maschinen sind auf Lager und im Betrieb zu sehen bei Weber u. Müller, Maschinenfabrik, Brugg.

Auf Frage **46**. Solche Maschinen liefert als Spezialität G. R. Stapfer, mech. Werkstätte, Horgen.

Auf Frage **46**. Für kombinierte Abriecht-, Hobel- und Kehlmaschinen wende man sich an Gebr. Knecht, Maschinenfabrik, Zürich.

Auf Frage **46**. F. Bormann u. Co. in Zürich können Ihnen die gewünschte Maschine liefern.

Auf Frage **55**. Die Firma A. Genner in Richtersweil wird Ihnen auf Verlangen gerne billigte Offerten stellen.

Auf Frage **55**. Wenden Sie sich an die Maschinenbauanstalt Heinrich Blant in Uster.

Auf Frage **55**. Wenden Sie sich an Mäder u. Schaufelberger, Zürich V.

Auf Frage **56**. Egl u. Cie., Maschinenfabrik, Tann b. Rüti (Zch.) können Ihnen für neue schmiedeeiserne Röhren billigte Offerte stellen.

Auf Frage **57**. F. Bormann u. Co. in Zürich liefern Kaminhüte, welche bei jeder Windrichtung absaugend wirken, was auch garantiert wird. Auf dem technischen Bureau, 40 Stadelhoferstraße,

Zürich, sind Modelle dieser Kaminhüte vorhanden, an Hand deren die Wirkungsweise vordemonstriert wird. Bei gutem Zuge wird dann auch die Ablagerung von Ruß nachlassen.

Auf Frage **57**. Die Firma Mäder u. Schaufelberger in Zürich V liefert solche Schornsteinaufsätze.

Auf Frage **57**. Schornstein-Aufsätze, Patent, sowie Ventilationsaufsätze, Patent, liefere in allen Größen. J. P. Brunner, Ventilationsgeschäft, Oberuzwil.

Auf Frage **57**. Da der Schornstein zu niedrig ist, niedriger als der First, so ist es logisch, daß, wenn der Wind gegen den First streicht, er den Rauch in den Rauchfang drückt. Es ist da eine Abhilfe nur möglich: Entweder den Schornstein so hoch zu bauen, daß er über den First reicht, oder ihm einen Aufsatz zu geben, wobei ein J. A. John'scher Aufsatz, zu beziehen von J. A. John, Erfurt 18, Bayern, vorzügliche Dienste leistet. Diese Firma wird auch gerne diese Frage beantworten, resp. möge sich Fragesteller an sie wenden.

Auf Frage **60**. Wenden Sie sich an F. Bormann u. Co. in Zürich.

Auf Frage **61**. Bin Lieferant von trockenen Speichen. J. Strähl, Wagnermeister, Mägen Dorf (Solothurn).

Submissions-Anzeiger.

Die Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Gipser-, Schreiner-, Glaser-, Spengler-, Hafner- und Schlosserarbeiten zum neuen Schulhaus in Fruthweilen. Uebernahmsofferten für die 3 ersten Arbeiten sind bis 19. April, für die letzten Arbeiten bis 25. April schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Schulhausbau Fruthweilen“ an den Präsidenten der Baukommission, Ern. Vosther Herzog in Fruthweilen einzureichen, wo Pläne und Bauvorschriften eingesehen werden können.

Die Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Schlosser- und Spenglerarbeiten für eine neue Festhütte auf dem Schützenplatz in Frauenfeld. Pläne, Vorausskizze und Beschriebe können bei Herrn D. Meyer, Architekt in Frauenfeld, je nachmittags von 2-6 Uhr eingesehen werden. Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift „Eingabe für Festhüttenbau Frauenfeld“ bis Dienstag den 20. April 1897, mittags 12 Uhr, an Herrn Ortsvorsteher Nationalrat Koch in Frauenfeld einzureichen.

Die Gebäulichkeiten auf dem neuen Postgebäudeplatz in Schaffhausen werden zum Verkauf auf Abbruch ausgeschrieben. Nähere Auskunft erteilt das Postbureau Schaffhausen, wo auch die Bedingungen bezogen werden können. Offerten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern franko einzuwenden bis zum 22. April.

Die Verputz-, Gipser-, Schreiner-, Glaser- und Schlosserarbeiten zu einem Wohnhaus für die eidg. Liegenschaftsverwaltung in Frauenfeld. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im eidg. Baubureau in Thun zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Bauarbeiten Thierachern“ franko einzureichen bis und mit dem 19. April.

Sämtliche Arbeiten zu einem Zollhause bei Neumkirch (Schaffhausen). Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind beim Nebenzollamt Neumkirch, sowie im Bureau des eidg. Bauführers in Zürich, Clausiusstraße 6, von wem letzterem auch allfällig gewünschte weitere Auskunft erteilt wird, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Zollgebäude Neumkirch“ bis und mit dem 22. April franko einzureichen.

Treppen- und Abort-Neubau der Männerabteilung in St. Pirminsberg. Die sämtlichen Pläne, die allgemeinen und speziellen Bedingungen liegen auf dem Bureau der Anstaltsverwaltung in St. Pirminsberg zur Einsicht auf, woselbst auch die Ausmaßformulare gratis bezogen werden können. Die Offerten sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift: „St. Pirminsberg, Treppen- und Abort-Neubau der Männerabteilung“, bis zum 20. April 1897 dem Lit. Baudepartement in St. Gallen einzureichen.

1500 m² Neupflasterungen an der Trambahn St. Gallen. Bedingungen und Eingabeformulare können vom Baubureau für Wasserversorgung und Kanalisation (Rathaus, Zimmer Nr. 40) bezogen werden. Offerten sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Pflasterung“ bis Samstag den 17. ds. einzureichen.

Die Erstellung einer eisernen Einfriedung um die Liegenschaft der Centrale der Trambahn St. Gallen in einer Länge von ca. 300 m. Pläne und Bauvorschriften liegen beim Baubureau für Wasserversorgung und Kanalisation (Rathaus, Zimmer Nr. 40) zur Einsicht auf. Offerten sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Einfriedung“ bis Freitag den 16. ds., abends 6 Uhr, einzureichen.

Zürcherische Heilstätte für Lungenkranke. Für die am Faltigberg ob Wald (St. Zürich) zu erbauende Heilstätte für Lungenkranke werden folgende Bauarbeiten zur öffentlichen Kon-

Kurrenz ausgeschrieben: Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler- und Schmiedearbeiten, sowie Lieferung eiserner Balken und Schieferbedachung. Pläne und Vorausmaß können auf dem Bureau der Herren Jung und Brüdler, Architekten, Platanenstrasse, Winterthur, eingesehen werden und sind Offerten versiegelt unter Aufschrift „Bauarbeiten für das zürcherische Lungenanatorium“ spätestens bis zum 30. April d. J. an Hrn. Kantonsrat Joh. Baur, Baumeister, Messbach, Zürich, zu richten.

Für Geometer. In den Gemeinden Brittnau, Stengelbach und Vorderwald, Kt. Aargau, mit einem Flächeninhalte von ca. 2600 ha., ist die Katastervermessung durchzuführen. Vermessungsverträge und Vorschriften können in der Gemeindefanzlei Brittnau eingesehen werden. Offerten, für jede Gemeinde getrennt, sind bis 25. April nächsthin verschlossen mit der Aufschrift: „Vermessungswerk“ der Amtsstelle einzureichen. Die Ausführung wird nur einem Uebernehmer übertragen.

Wasser-Verföhrung Davin (Engadin). Sämtliche Arbeiten und Lieferungen zur Anlage einer Wasser-Verföhrung, bestehend aus: Quellenfassung, Erstellung von Brunnenstube, Reservoir, Steingutleitung (1900 Meter Länge) und Druckleitung mit Hydranten. Pläne und Pflichtenheft liegen beim Vorstand zur Einsicht auf, woselbst Offerteneingaben bis spätestens den 1. Mai einzureichen sind.

1. Erstellung einer Weilerzuleitung von 670 m Cementrohleitung von 30 cm Durchmesser, samt Grabarbeit.
2. Erstellung eines Weihers bei circa 8000 m³ Erdbewegung.
3. Erstellung einer Druckleitung mit eisernen Muffenröhren, 720 m lang, 30 cm Durchmesser.

Pläne und nähere Angaben liegen auf **Schloß Sulzberg, Untereggen** (St. Gallen) zur Einsicht bereit, wohin Eingaben bis spätestens 20. April einzureichen sind.

Parquetarbeit. Die Polizeigemeinde Gunzwil (Luzern) beabsichtigt, in zwei Schulhäusern circa 180 m² Parquetböden erstellen zu lassen. Daherige Uebernahmsofferten sind bis 1. Mai nächsthin dem Herrn Gemeinderatspräsidenten schriftlich einzureichen.

Die Lieferung und Erstellung der Eisenkonstruktion für den Ausbau des Stadthausquai in Zürich. Erforderlich sind circa:

- 13,6 ton gewalzte I Träger.
- 21,4 „ genietete Konstruktionsseisen und Auflagerplatten.
- 21,7 „ Porebelag.
- 212 laufende Meter Fußgänger.

Ausführungspläne, Vorausmaß und Bedingungen liegen auf dem Tiefbauamt (a. Fraumünsterschulhaus), Zimmer Nr. 12, zur Einsicht auf. Uebernahmsofferten sind unter der Aufschrift „Eisenkonstruktion für den Stadthausquai“ bis zum 10. Mai, abends 6 Uhr, an den Bauvorstand I, Herrn Stadtrat Süß in Zürich, einzuliefern.

Kirchenrenovation Lufingen (Zh.) Die Gemeinde Lufingen ist im Falle, dieses Jahr an ihrer Kirche und Turm bedeutende Reparaturen ausführen zu lassen und eröffnet Konkurrenz über die bezüglichen Maurer-, Gipser-, Dachdecker-, Maler- und Spenglerarbeiten. Handwerker, welche willens sind, die eine oder andere dieser Arbeiten auszuführen, wollen ihre Eingaben schriftlich unter der Aufschrift „Kirchenreparatur“ bis 24. April an Kirchenpräsident S. Rüegg eingeben, wo Bauvorschriften zc. zur Einsicht offen liegen.

Wasser-Verföhrung Regensberg. Das Aufgraben und wieder Zudecken von circa 370 Metern Wasserleitungsgraben, sowie das **Lieferrn und fertige Legen der nötigen galvanisierten Eisenröhren** sind im Afforde getrennt oder zusammen zu vergeben. Die Leitung ist durch Pfähle auf dem Plage in den Lägerwiesen oberhalb sogen. Kellersbrünneli abgesteckt, und können nähere Angaben bei Herrn Bader, Geschäftsführer in Regensberg eingezogen werden.

Erstellung einer Festhütte des im Laufe dieses Sommers stattfindenden hinterthurgauischen Sängersfestes in Wängi. Offerten unter Beilage einer Planskizze sind bis 22. April an das Baukomitee, Herrn S. Bruggmann, Friedensrichter daselbst, einzureichen, woselbst auch nähere Auskunft erteilt wird.

Lieferung von 4 Stück Schiefmürfern (Völler). Dieselben sollen aus Schmiedeseisen oder Metallguß erstellt sein. Mit flachem Boden, Kaliber 21/2 cm und mit Garantie geliefert werden. Anmelbungen, mit Preisangabe sind zu richten an die Kirchenverwaltung Feußisberg (St. Schwyz) für dieselbe Karl Bürgi, Kirchenvogt.

Kanalisation der Stadt Zürich. Die Ausführung folgender Kanalarbeiten wird zur Bewerbung ausgeschrieben:

- ca. 620 laufende Meter Stampfbetonkanal Legigaben, Profil 2,60 × 2,30 m;
- ca. 445 m Stampfbetonkanal, Profil 1,80 × 2,30 m.

Pläne, Bedingungen, Wasserstands- und Grundwasserbeobachtungen u. s. w. liegen auf dem Tiefbauamt, altes Fraumünsterschulhaus I. Stock, Zimmer Nr. 11a, täglich von 9—12 und 2—5 Uhr, zur Einsicht auf. Angebote sind verschlossen und mit der Aufschrift „Kanalisation Legigaben“ versehen bis spätestens den

25. April 1897, abends 6 Uhr, an den Bauvorstand I, Hrn. Stadtrat Süß, Stadthaus Zürich, einzuliefern.

Die Gemeinde Neuhausen vergibt auf dem Submissionswege das Lieferrn und Legen von ca. 300 laufenden Metern **Portlandementröhren** von 45 cm Lichtweite für die neu zu erstellende Straße Baumgarten-Rheinhof. Eingaben sind bis den 20. April verschlossen mit der Aufschrift „Kanalisation Baumgarten-Rheinhof“ an das Baureferat einzuliefern, wo inzwischen die Bedingungen eingesehen werden können.

Die Maurer-, Steinhauer- und Glaserarbeiten im Kantonspital Münsterlingen. Die Bauvorschriften liegen bei der Spitalverwaltung in Münsterlingen, sowie beim Straßen- und Baudepartement in Frauenfeld zur Einsicht offen, wofür letzteres auch Uebernahmsofferten bis zum 20. ds. entgegennimmt.

- 1) **Erstellung einer Niederdruck-Dampfheizung** in Verbindung mit **Warmwasser-Verföhrung für den Kantonspital Zürich,**
- 2) die **Erd-, Maurer- und Gipserarbeiten** zu vorstehend genannter Heizung,
- 3) die **Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Schloffer-, Schreiner-, Glaser-, Maler- und Tapezierarbeiten** für den Aufbau des Sammlungsgebäudes im **Botanischen Garten,**
- 4) die **Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, Schloffer-, Spengler- und Malerarbeiten** für Erstellung eines neuen **Militärschuppens** auf der Allmend. Pläne, Vorausmaße und Bedingungen können beim kantonalen Hochbauamt (Domannamt III. Stock), Zürich, eingesehen bzw. bezogen werden. Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis spätestens Samstag den 24. April 1897 der Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich zuzustellen.

Die Kirchengemeinde Roggwyl (Bern) beabsichtigt, den obern Teil des Kirchturms neu erstellen zu lassen und es werden deshalb die bez. Zimmermanns-, Maurer- bzw. Gipser- und Dachdecker-, bzw. Spenglerarbeiten zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Eingaben für einzelne der obgenannten drei Teilarbeiten, sowie auch für Uebernahme der Gesamtrenovation sind bis 24. April an den Präsidenten des Kirchengemeinderates, Herrn Lehrer Hönegger, zu richten, wo das Pflichtenheft eingesehen werden kann.

Lieferung von 20 vierplätzigigen Schulbänken (St. Galler System) für die Schule Hungerbühl-Salmach (Thurgau). Nähere Bedingungen erteilt der Schulpräsident, Herr Gemeindeammann E. Brijschweiler in Salmach, wo auch Offerten bis zum 20. April einzuliefern sind.

Gaswerke der Stadt Zürich. Bauauschreibung.

Die Verwaltungs-Abteilung des Bauwesens eröffnet hiermit freie Konkurrenz über die

Erstellung einer Gasleitung

(Grabarbeit samt Rohrlegen) vom Bauplatz der neuen Gasfabrik in Schlieren bis zur Hardstrasse und zwar:

I. Los:

Rohrleitung von 1000 mm Lichtweite und circa 3000 m Länge vom Bauplatz in Schlieren bis zur Kreuzung mit der Strasse nach Hönegg.

II. Los:

Rohrleitung von 800 mm Lichtweite und circa 2000 m Länge von der Kreuzung mit der Strasse nach Hönegg bis zur Hardstrasse.

Pläne, Bedingnisfrist und Preisliste liegen auf dem Bureau der städtischen Gaswerke, Limmatstrasse 180, zur Einsicht auf, wo auch jede weitere Auskunft erteilt wird.

Angebote für die gesamte Arbeit, oder auf eines der beiden Lose sind verschlossen mit der Aufschrift „Gasleitung Schlieren-Zürich“ bis spätestens den 22. April 1897 an den Vorstand des Bauwesens, Abteilung II, einzuliefern.

Zürich, 7. April 1897.

667 Der Ingenieur der Gaswerke: **A. Weiß.**

Zur gefl. Notiznahme.

Der hohen Feiertage wegen muß für diese und die nächste Nummer das Unterhaltungsblatt weggelassen werden.

Die Redaktion.